

# Dokumentation Plugin JTL-Shop 5 „Lieferslot“

Datum: 15.03.2024

[zur Installation](#)

[zur Konfiguration](#)

knowmates GmbH

📍 Mädler-Passage, Aufgang D  
Grimmaische Str. 2-4  
04109 Leipzig

💡 Support-Anfragen unter:  
[support.knowmates.de](https://support.knowmates.de)

## Inhalt

1 Wozu dient das Plugin „Lieferslot“?	3
2 Was kann das Plugin „Lieferslot“?	4
3 Systemvoraussetzungen	5
4 Installation im JTL-Shop	6
5 Plugin „Lieferslot“ einrichten	7
5.1 Benutzeroberfläche im Überblick	7
5.2 Auftragsattribut in JTL-Wawi anlegen	15

## 1 Wozu dient das Plugin „Lieferslot“?

Vielen Kunden ist es wichtig, dass ihre Bestellungen in einem durch sie definierten Zeitraum zuverlässig geliefert werden. Für andere Kunden ist es wiederum hilfreich, wenn sie ihre bestellten Produkte in einem durch sie definierten Zeitraum in einem Ladengeschäft abholen können. Das stärkt nicht nur das Vertrauen in ein Unternehmen, sondern auch die Kundenbindung als solche.

## 2 Was kann das Plugin „Lieferslot“?

Das knowmates-Plugin „Lieferslot“ ist exklusiv für das Shopsystem JTL-Shop entwickelt. Mit diesem Plugin definierst Du Liefer-/Abholzeiten ganz nach Deinen Vorstellungen (und natürlich denen Deiner Kundschaft) und optimierst Dein Geschäft zunehmend. Durch das Plugin zeigst Du für ausgewählte Produkte (über Versandklassen und Versandarten definierbar) oder aber für Dein gesamtes Sortiment verfügbare Liefer-/Abholzeiten für Deine Kunde an (siehe Abbildung 1).

The screenshot displays a three-step configuration process for shipping and delivery options. Step 1, 'Rechnungs- und Lieferadresse', is completed. Step 2, 'Versand- und Zahlungsart', is the current step. Step 3, 'Zusammenfassung', is pending.

**Versandart**  
Versand nach: Technologie-Campus 1, 09126 Chemnitz, DE [Ändern](#)

Tom Lieferdienst versandkostenfrei

Alles ohne Tom Lieferung versandkostenfrei

**Liefer-/Abholzeit**

	Mi	06.07.2022	Do	07.07.2022	Fr	08.07.2022	Sa	09.07.2022	
←	17:00 - 17:59		Geschlossen		Geschlossen		Geschlossen		→
	18:00 - 18:59								

**Zahlungsart**

Barzahlung

Abbildung 1: Liefer-/Abholzeit mit Slots & deren Auslastung im Frontend eines JTL-Shops

Durch die farbigen Markierungen auf der linken Seite der Slots sehen Deine Kunden auch sofort, ob der Slot stark ausgelastet ist oder ob noch freie Kapazitäten vorhanden sind. Das Plugin ist sehr flexibel einsetzbar. Denkbar ist auch die Nutzung für Terminvereinbarungen, welche z. B. oft von Friseuren oder anderen Dienstleistern genutzt werden.

**Hinweis:** Das Plugin ist aktuell nur für Deutschland mit deutschen PLZ sinnvoll nutzbar.

## 3 Systemvoraussetzungen

- JTL-Shop 5.2, 5.3
- PHP 8.1, PHP 8.2
- Template NOVA
- ionCube Loader

## 4 Installation im JTL-Shop

Für Deinen JTL-Shop 5 beziehst Du Plugins über den [JTL-Extension Store](#). Um auf Inhalte des JTL-Extension Stores zugreifen zu können, musst Du zunächst Dein JTL-Konto mit Deinem JTL-Shop 5 verknüpfen. Dies wird normalerweise beim Installationsprozess des Shops bereits abgefragt.

### So verknüpfst Du Dein JTL-Konto mit Deinem JTL-Shop 5:

1. Logge Dich im JTL-Shop-Backend ein.
2. Navigiere im Menü zu „PLUGINS“ > „Meine Käufe“.
3. Klicke auf „Konto verknüpfen“.
4. Logge Dich mit Deinen JTL-Daten ein.
5. Anschließend siehst Du in „PLUGINS“ > „Meine Käufe“ die Übersicht zu Deinen Lizenzen und Subscriptions.

### So buchst Du eine Extension für JTL-Shop 5:

1. Rufe den [JTL-Extension Store](#) auf.
2. Suche nach dem gewünschten Plugin.
3. Wähle das Plugin aus und klicke auf „Jetzt auschecken“.
4. Klicke im folgenden Fenster auf „Anmelden“ und melde Dich mit Deinem zentralen JTL-Login an.
5. Klicke im JTL-Checkout auf „Jetzt bestellen“, um die Bestellung abzuschließen.
6. Rufe Dein JTL-Shop-Backend auf. Unter „PLUGINS“ > „Meine Käufe“ befindet sich jetzt im Bereich „Ungebundene Lizenzen“ Deine eben erworbene Lizenz.
7. Nun ordnest Du das Plugin Deinem Shop zu. Klicke dafür auf „An diesen Onlineshop“ anbinden.
8. Anschließend findest Du die Lizenz im Bereich „Gebundene Lizenzen“ und die Schaltfläche „Installieren“ steht zur Verfügung. Nach der Installation kannst Du das Plugin im Menü unter „PLUGINS“ > „Plugin-Manager“ in der Registerkarte „Aktiviert“ konfigurieren.

## 5 Plugin „Lieferslot“ einrichten

### 5.1 Benutzeroberfläche im Überblick

Rufe das Konfigurationsmenü entweder unter „Plugin-Manager“ > „Aktiviert“ über das entsprechende Zahnrad-Icon auf der rechten Seite oder direkt über „Installierte Plugins“ > „Lieferslot“ auf.

Du siehst nun die Plugin-Benutzeroberfläche (siehe Abbildung 2).

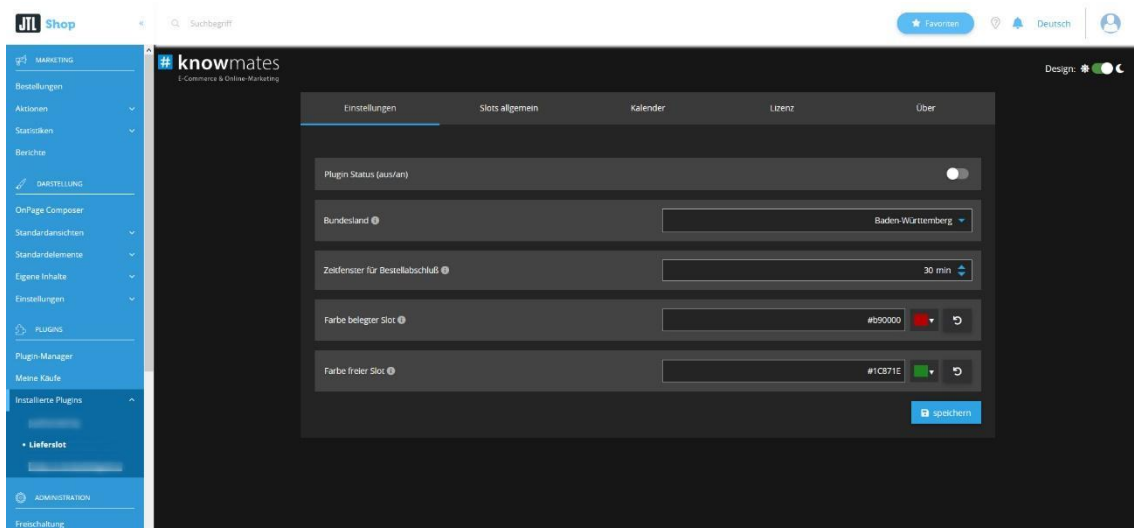


Abbildung 2: Benutzeroberfläche vom Plugin „Lieferslot“

Oben rechts befindet sich ein Switch, mit welchem Du zwischen dunklem und hellem Design wechselst.

Triff nun die gewünschten Einstellungen für das Plugin „Lieferslot“.

Der Reiter „Einstellungen“ beinhaltet folgende Optionen (siehe Abbildung 3):

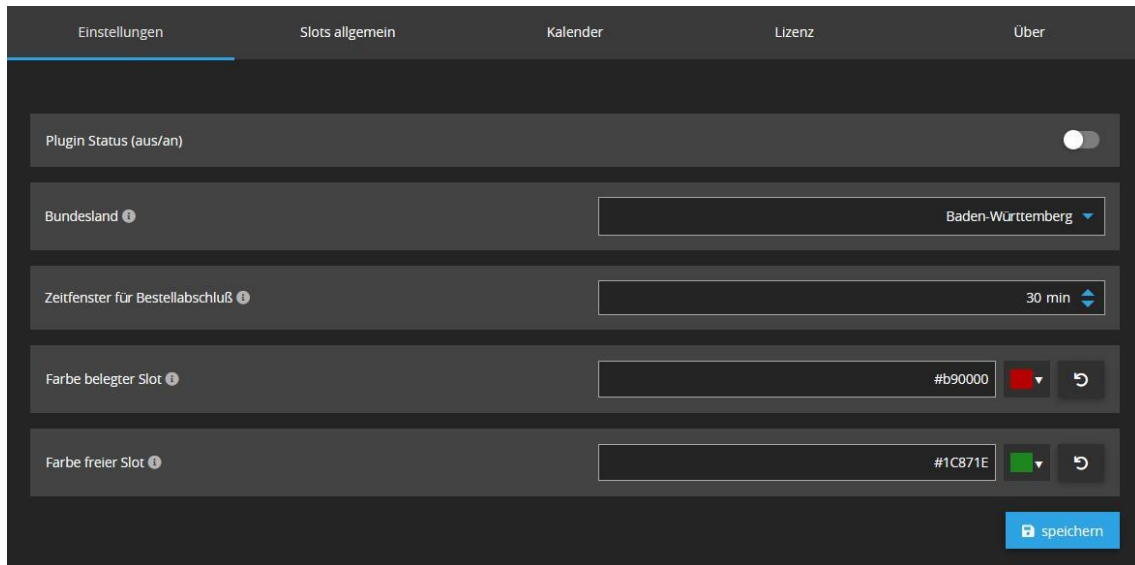


Abbildung 3: Reiter „Einstellungen“

- *Plugin Status (aus/an)*: Anzeige im Shop-Frontend aktivieren/deaktivieren
- *Bundesland*: Wähle Dein Bundeslag (Feiertagsberechnung erfolgt im Hintergrund).
- *Zeitfenster für Bestellabschluss*: Gib die Zeit an, die ein Kunde von der Auswahl eines Slots bis zum Bestellabschluss hat (quasi Reservierung des Slots). Voreingestellt sind 30 Minuten.
- *Farbe belegter Slot*: Mit dieser Farbe werden belegte/ausgebuchte Slots für den Kunden gekennzeichnet.
- *Farbe freier Slot*: Mit dieser Farbe werden freie/verfügbare Slots für den Kunden gekennzeichnet.



Der Reiter „Slots allgemein“ beinhaltet folgende Optionen (siehe Abbildung 4):

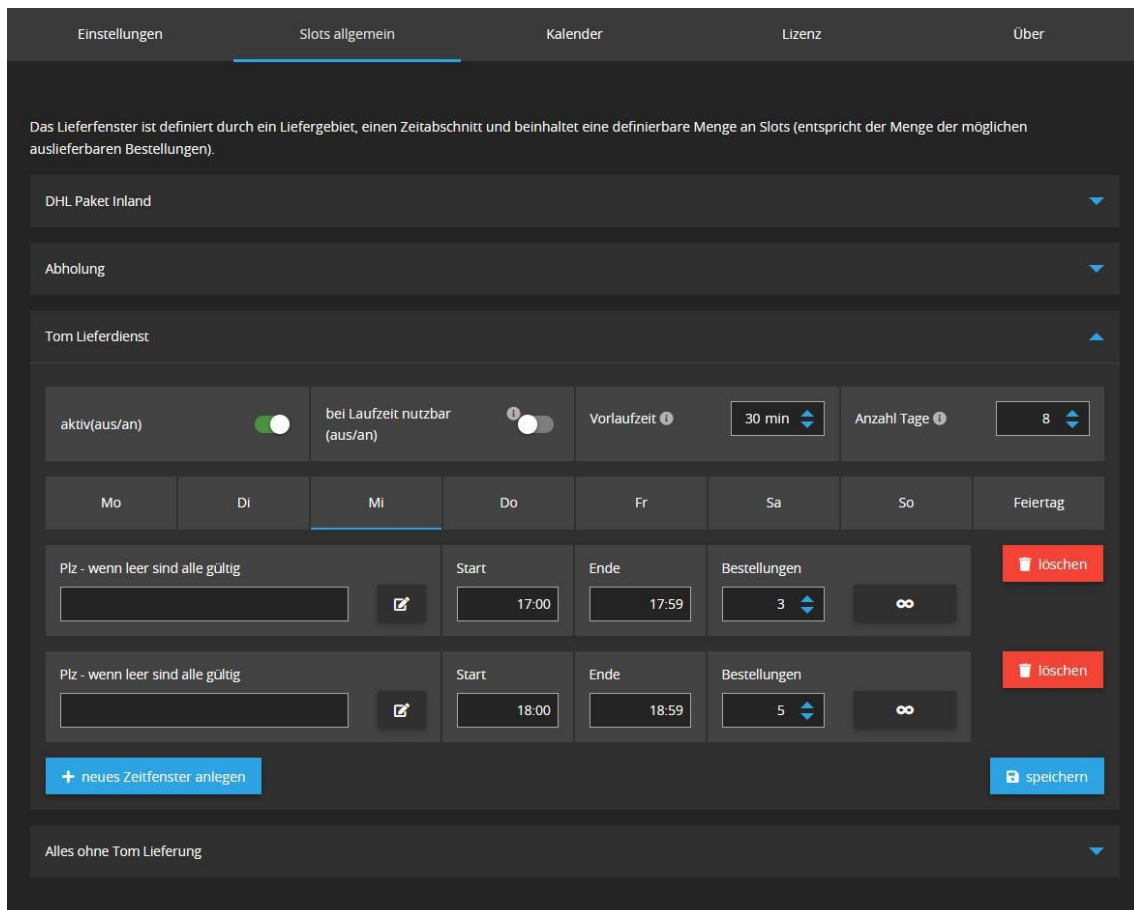


Abbildung 4: Reiter „Slots allgemein“

Dieser Tab zeigt Dir die verschiedenen Slot-Einstellungen für die im JTL-Shop angelegten Versandarten. Das Lieferfenster ist definiert durch ein Liefergebiet, einen Zeitabschnitt und beinhaltet eine definierbare Menge an Slots (entspricht der Menge der möglichen auslieferbaren Bestellungen).

- *aktiv(aus/an)*: Anzeige der Liefer-/Abholzeit im Shop-Frontend für die entsprechende Versandart aktivieren/deaktivieren
- *bei Laufzeit nutzbar (aus/an)*: Diese Option dient der Abholung z. B. in einem Ladengeschäft. Wenn hier z. B. ein Slot von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr definiert ist, weiß der Nutzer, dass er in dieser Zeit zur Abholung kommen kann.

- *Vorlaufzeit:* Wie viele Minuten muss die nächstmögliche Bestellung in der Zukunft liegen? Möchte ein Kunde um 17:45 Uhr für einen Slot ab 18:00 Uhr bestellen, wird das bei einer Vorlaufzeit von 30 min nicht funktionieren.
- *Anzahl Tage:* Diese Option dient der Bestellzeitauswahl der Kunden. Wenn hier z. B. „8“ eingestellt ist, werden dem Kunden im Frontend bei der „Liefer-/Abholzeit“ nur die nächsten acht Tage angezeigt.

Darunter legst Du für die Wochentage und Feiertage fest, in welche PLZ-Bereiche eine Lieferung bzw. für welche PLZ-Bereiche eine Abholung möglich sein soll (wenn leer sind alle gültig).

- *Start:* Startzeit des Slots
- *Ende:* Endzeit des Slots
- *Bestellungen:* Anzahl potenzieller Bestellungen/Abholungen während des Slots. Die bereits belegte Anzahl der Slots wird im Frontend durch rote Striche signalisiert.
- *Unendlich-Icon:* unbegrenzte Bestellungen.

Der Reiter „Kalender“ beinhaltet folgende Optionen (siehe Abbildung 5):

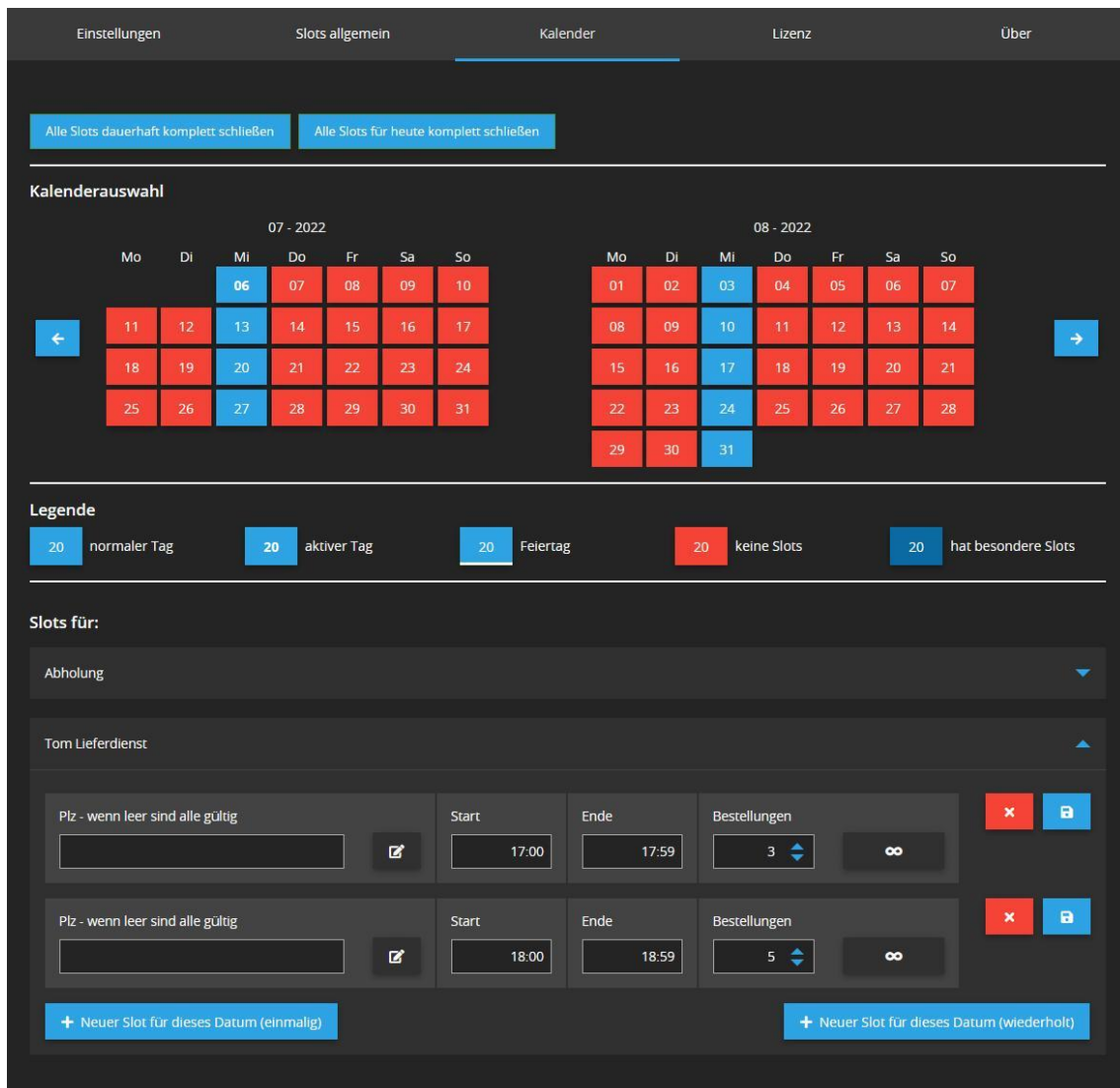


Abbildung 5: Reiter „Kalender“

Über den Kalender hast Du Die Möglichkeit, alle Slots dauerhaft oder für heute zu schließen. Außerdem kannst Du hierüber Überschreibungen setzen. Das bietet sich z. B. für spezielle wiederkehrende Aktionstage an (so z. B. am Kindertag).

- *Alle Slots dauerhaft komplett schließen:* Über diesen Button schließt Du alle Slots dauerhaft.
- *Alle Slots für heute komplett schließen:* Über diesen Button schließt Du alle Slots für heute.

**Hinweis:** Die Legende hilft Dir bei der Interpretation der verschiedenen Tage. Die Option „hat besondere Slots“ steht hier repräsentativ für Tage, an denen eine Überschreibung der allgemeinen Slots erfolgt ist.

Alles Weitere funktioniert äquivalent zu den Einstellungen im Reiter „Slots allgemein“. Bei den hier hinterlegten Slots kannst Du über das rot hinterlegte „X“ die Anzahl der Bestellungen nullen. Dadurch sind die Slots im Frontend als „voll“ gekennzeichnet (komplett rot).

Der Reiter „Lizenz“ beinhaltet folgende Optionen (siehe Abbildungen 6 & 7):

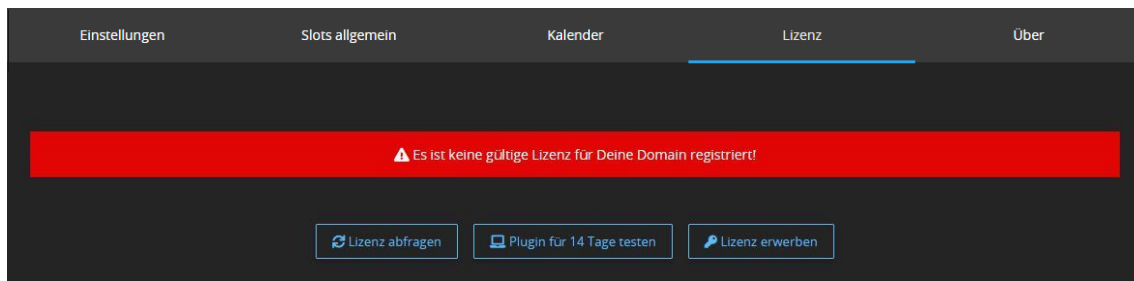


Abbildung 6: Reiter „Lizenz“ – keine gültige Lizenz vorhanden

- *Lizenz abfragen*: Beim Kauf wird für die angegebene Domain eine Lizenz auf dem Lizenz-Server angelegt. Über den Button wird auf diesem geprüft, ob für Deine Domain eine Lizenz des Plugins vorliegt, und welche Art von Lizenz es ist.
- *Plugin für 14 Tage testen*: Fordere eine Testphase von 14 Tagen an. Nach diesen 14 Tagen läuft die Test-Lizenz ab.
- *Lizenz kaufen*: Eine vollwertige Lizenz über 12 Monate ist im [JTL-Extension Store](#) zu erwerben. Hier kannst Du Deine Lizenz auch um 12 oder 24 Monate verlängern.

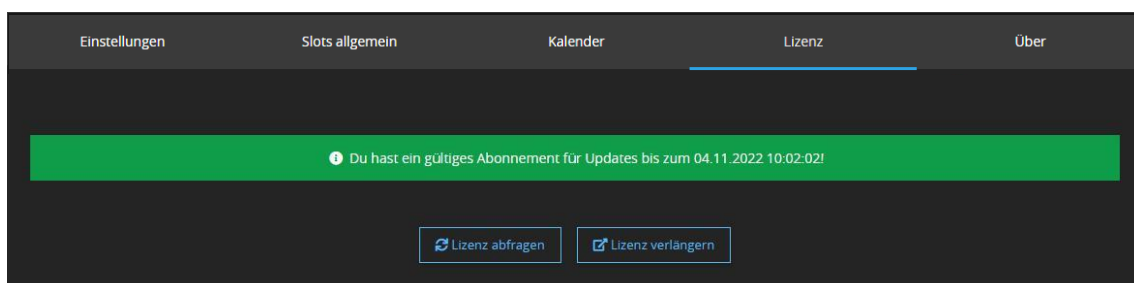


Abbildung 7: Reiter „Lizenz“ – gültige Lizenz vorhanden

- *Lizenz abfragen*: Beim Kauf wird für die angegebene Domain eine Lizenz auf dem Lizenz-Server angelegt. Über den Button wird auf diesem geprüft, ob für Deine Domain eine Lizenz des Plugins vorliegt, und welche Art von Lizenz es ist.
- *Lizenz verlängern*: Eine vollwertige Lizenz über 12 Monate ist im [JTL-Extension Store](#) zu erwerben. Hier kannst Du Deine Lizenz auch um 12 oder 24 Monate verlängern.

Der Reiter „Über“ beinhaltet folgende Informationen (siehe Abbildung 8):

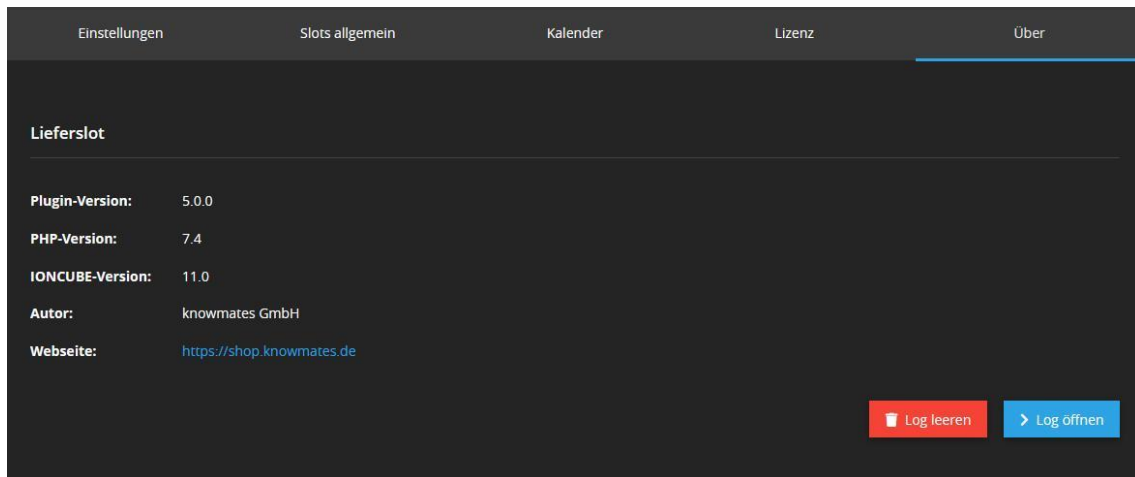


Abbildung 8: Reiter „Über“ (Versionsnummer exemplarisch)

Im Reiter „Über“ findest Du Informationen zur Plugin-Version, PHP-Version, IonCube-Version, zum Plugin-Autor sowie die (Shop)-Webseite des Autors als auch zwei Buttons, über den Du das Plugin Log leerst bzw. öffnest.

## 5.2 Auftragsattribut in JTL-Wawi anlegen

Der vom Kunden gewählte Slot wird in die Bestellbestätigungs-E-Mail geschrieben und über ein Auftragsattribut an die JTL-Wawi übermittelt. Dafür ist es notwendig, das Auftragsattribut vorab anzulegen.

**Hinweis:** Auftragsattribute werden zu Eigene Felder und werden beim Update auf JTL-Wawi 1.6 automatisch in Eigene Felder umgewandelt.

So hinterlegst Du das Auftragsattribut:

1. Öffne Deine JTL-Wawi.
2. Wähle oben in der Menüleiste „Verkauf“ > „Sofortauftrag“ > „Attribute ...“ > „Attribute definieren“ > „Anlegen...“ (siehe Abbildung 9).

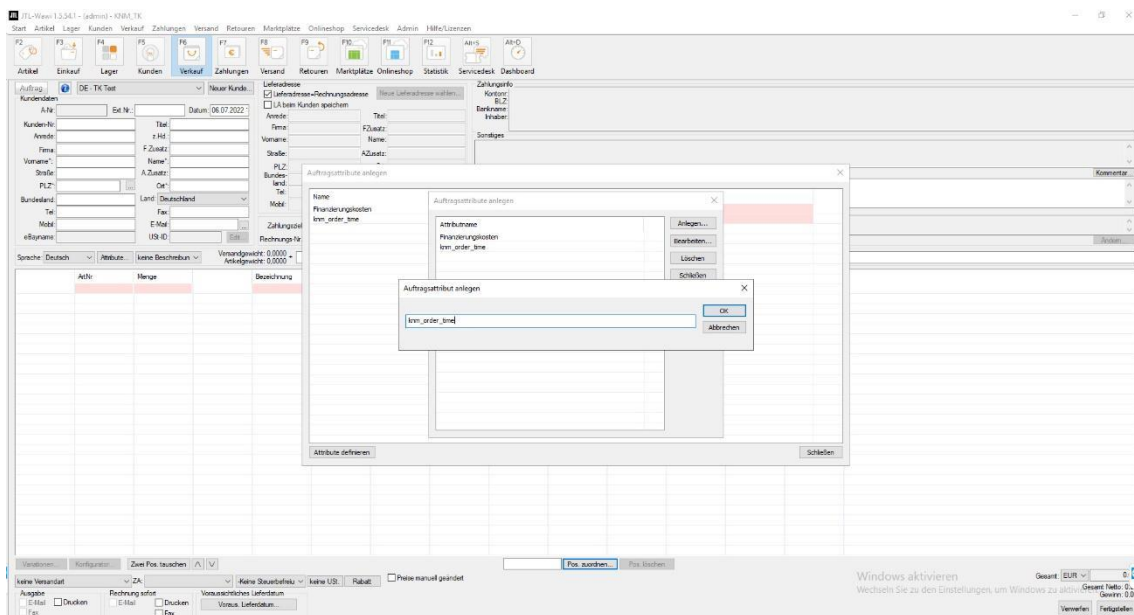


Abbildung 9: Auftragsattribut einmalig im Sofortauftrag anlegen

3. Gib den Namen des Auftragsattributes an: *knm\_order\_time*  
**Hinweis:** Die Schreibweise muss 1:1 identisch sein.
4. Speichere das Auftragsattribut durch einen Klick auf „OK“.

Geht eine Bestellung mit einem gewählten Slot in der JTL-Wawi ein, kannst Du diesen Slot über den Button „Attribute...“ im Auftrag einsehen (siehe Abbildung 10).

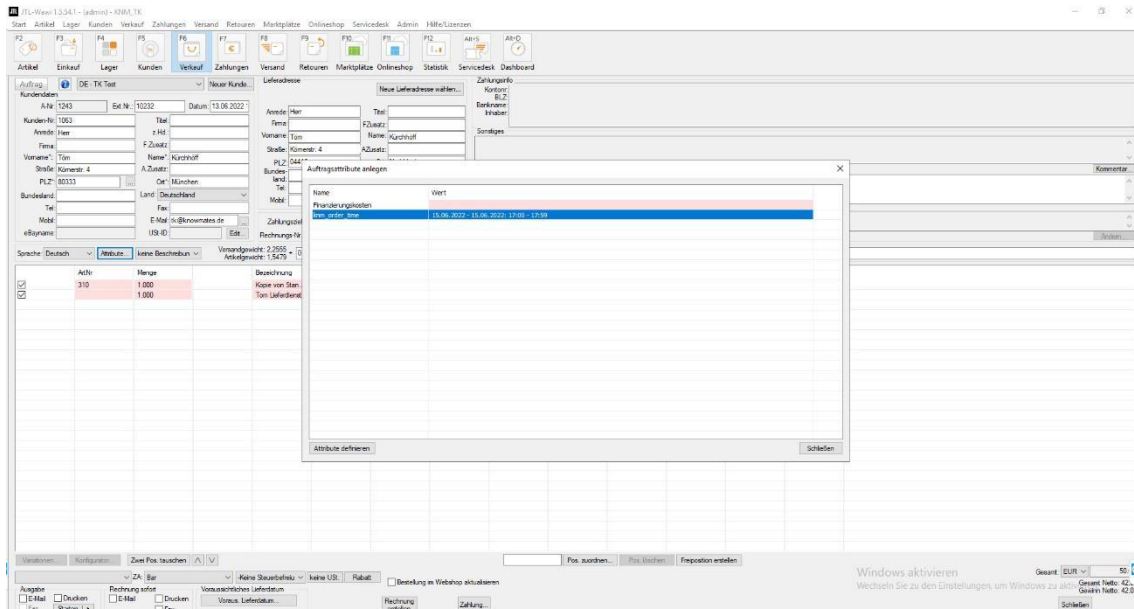


Abbildung 10: Auftragsattribut in einem Auftrag